

# **Niederschrift**

## **über die öffentliche Sitzung des Stadtrates Stadtprozelten am Donnerstag, 07.09.2006 im Sitzungssaal im Rathaus Stadtprozelten**

### **Anwesende:**

#### **1. Bürgermeisterin**

Frau Claudia Kappes

#### **Mitglieder Stadtrat**

Frau Else Baumann

Frau Manuela Betz

Herr Adolf Birkholz

Herr Karlheinz Czerr

Herr Hans Grimm

Frau Marianne Kappes

Herr Roland Kortus

Herr Wolfgang Roth

Herr Berthold Ruks

Herr Manfred Schnellbach

Herr Carlo Tauchmann

#### **Schriftführer**

Herr Gerhard Freund

### **Entschuldigt:**

#### **Mitglieder Stadtrat**

Herr Herbert Haider

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:20 Uhr

1. Bgmin. Kappes eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll vom 20.07.06 wurden nicht erhoben.

TOP 1 BÜRGERFRAGEN ZUR TAGESORDNUNG

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 2 BAUANTRÄGE

TOP 2.1 ANTRAG AUF ISOLIERTE BEFREIUNG - SCHMITT WILFRIED

Das Bauvorhaben ist allgemein genehmigungsfrei. Es stimmt allerdings nicht mit den Festsetzungen des Bebauungsplanes überein: Die nördliche Baugrenze wird überschritten.

Der Stadtrat nahm Einsicht in die Planunterlagen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten stimmt dem Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Kleine Steig“ (Überschreitung der nördlichen Baugrenze) von Herrn Schmitt Wilfried, Eichenstr. 6, 97909 Stadtprozelten zum Neubau einer Holzhalle auf dem Grundstück Fl.Nr.: 1896/19, Gemarkung Stadtprozelten zu.

**Abstimmungsergebnis:**

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	12	12	0

TOP 2.2 BAUVORHABEN ERWEITERUNG DES SCHLECKERMARKTES - TEKTUR ZUR GESTALTERISCHEN ANPASSUNG

Das Bauvorhaben wurde bereits am 20.07.06 durch den Stadtrat behandelt; mit der Auflage, die Dachform anzupassen.

Der Stadtrat nahm Einsicht in die Planunterlagen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten stimmt dem Bauvorhaben der Herren Bachmann Klaus und Dr. Franz-Josef Hansen, Kapuzinerplatz 1, 63739 Aschaffenburg zur Erweiterung eines Drogeriemarktes auf dem Grundstück Fl.Nr.: 1521/11, Gemarkung Stadtprozelten aufgrund der überarbeiteten Planunterlagen vom 24.08.06 (unter der Bedingung, dass im Hinblick auf das Ortsbild -denkmalgeschützter Stadtkern - der Anbau optisch anzupassen ist,) zu.

**Abstimmungsergebnis:**

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	12	12	0

TOP 2.3 BAUVORHABEN WERTHMANN FRANZ-PAUL - ANBAU WINTERGARTEN U. ÜBERDACHUNG

Das Bauvorhaben stimmt nicht mit den Festsetzungen des Bebauungsplanes überein, da die Dachneigung unterschritten wird.

Der Stadtrat nahm Einsicht in die Planunterlagen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten stimmt dem Bauvorhaben des Herrn Werthmann Franz-Paul, Ahornstr. 1, 97909 Stadtprozelten zum Anbau eines Wintergartens und einer Überdachung auf dem Grundstück Fl.Nr.: 1823/29, Gemarkung Stadtprozelten zu.

Hinsichtlich der Unterschreitung der Dachneigung wird Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Kleine Steig“ gem. § 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	12	12	0

TOP 2.4 BAUVORHABEN FA. MONETA GMBH & CO.KG - NUTZUNGSÄNDERUNG WOHNUNG IN PRAXIS FÜR PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN UND PSYCHOTHERAPIE

Der Stadtrat nahm Einsicht in die Planunterlagen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten stimmt der Nutzungsänderung der Fa. Moneta GmbH & Co. KG, Dr. Hohe-Schramm, Hauptstr. 66, 97909 Stadtprozelten von einer bisherigen Wohnung (Nr.: 5) im Wohnhaus Hauptstr. 65 in eine Praxis für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie auf dem Grundstück Fl.Nr.: 1284 und 1286/2, Gemarkung Stadtprozelten zu.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Mitglieder</b>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	12	12	0

TOP 3 ANTRAG DJK/TSV STADTPROZELTEN - ÜBUNGSLEITERZUSCHUSS

Mit Schreiben vom 17.07.06 legt der DJK/TSV Stadtprozelten dar, dass er keinen Übungsleiterzuschuss mehr von dem BLSV und dem Landkreis Miltenberg erhält, da im Verein kein ausgebildeter Übungsleiter mehr tätig ist. Der Verein tritt mit der Bitte an die Stadt heran, den Anteil, der in den vorherigen Jahren von der Stadt gezahlt wurde, auch in diesem Jahr dem Verein zukommen zu lassen.

Dies wäre lt. Bgmin. Kappes ein aus den Vorjahren gebildeter Durchschnittsbetrag von 350,00 €.

Schon im Hinblick auf die im Verein betriebene Jugendarbeit sollte eine Förderung ihrer Meinung nach gewährt werden.

Stadtrat Grimm merkte an, dass seitens der Stadt keine Verpflichtung zur Zahlung bestehe und die Stadt generell alle Vereine gleich behandeln müsse.

Vorgetragen wurde von ihm auch, dass der Seniorenbund jede Zeile im Amtsblatt bezahlen müsse und derselbe von derartigen Kosten freigestellt werden solle.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der DJK/TSV Stadtprozelten e.V. erhält für das Jahr 2006 einen freiwilligen Übungsleiterzuschuss in Höhe von 350,00 €.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Mitglieder</b>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	12	12	0

TOP 4 ANTRAG GEMEINDE ALTENBUCH - BEDARFSANERKENNUNG VON KINDERGARTENPLÄTZEN IM STÄDT. KINDERGARTEN

Mit Schreiben vom 28.07.06 teilt die Gemeinde Altenbuch mit, dass sie zur Wahrung der nach dem BayKiBiG gebotenen Pluralität, vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates, beschlossen hat, 3 Kindergartenplätze im Städtischen Kindergarten in Stadtprozelten anzuerkennen. Die Stadt wird um Zustimmung vorgenannter Bedarfsanerkennung gebeten.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten erteilt seine Zustimmung zur Anerkennung von 3 Kindergartenplätzen durch die Gemeinde Altenbuch im Städtischen Kindergarten Stadtprozelten.

**Abstimmungsergebnis:**

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	12	12	0

**TOP 5 ERLASS EINER NEUEN KINDERGARTENSATZUNG**

Der Entwurf der Kindergartensatzung wurde bereits jedem Stadtrat mit der Sitzungsladung zugestellt.

Es entspann sich noch eine kurze Diskussion um den Beitrag für das jeweils 2. Kind einer Familie, die gleichzeitig den Kindergarten besuchen, ohne dass eine Änderung in der Satzung vorgenommen wurde.

Stadtrat Schnellbach verwies noch darauf, dass durch die neuen Gebührensätze eine drastische Erhöhung in die Kindergartensatzung eingearbeitet wurde.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten beschließt, die vorgelegte Kindergartensatzung für den Städtischen Kindergarten als Satzung.

**Abstimmungsergebnis:**

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	12	12	0

**TOP 6 BERICHT DER BÜRGERMEISTERIN**

**a) Sitzung Wasserzweckverband**

Am 23.08.06 fand eine Sitzung des WZV statt. Hierbei ging es unter anderem darum, dass sich die Wegebaukosten für die Zufahrt zu den Versuchsbohrungen verdoppelt haben. Dies resultiere vor allem aus der Ausführung von Vorschriften seitens des Landratsamtes und dem WWA. Die Bürgermeister wurden vorab über die Erhöhung der Kosten informiert.

Es ist außerdem davon auszugehen, dass Ende kommender Woche die ersten Pumpversuche durchgeführt werden können.

b) Sitzung der Verwaltungsgemeinschaftsversammlung

Am 30.08.06 fand eine VG-Sitzung statt in der der Haushalt für 2006 beschlossen wurde. In Angriff genommen werden soll auch die Sanierung der WC-Anlage. Außerdem wurde ein externes Büro mit der Durchführung einer Organisationsprüfung mit Stellenbewertung beauftragt.

Auf Anfrage von 2. Bgm. Tauchmann erklärte Bgmin. Kappes, dass die Sanierungskosten für die WC-Anlage, lt. einer Kostenschätzung des Ing.-Büros Johann & Eck mit ca. 20.000,00 € zu veranschlagen sind.

c) Freiwillige Feuerwehr Stadtprozelten

Im LF8 der Freiwilligen Feuerwehr Stadtprozelten ist die Funkanlage defekt. Die Reparaturkosten belaufen sich auf 2.013,00 € Brutto.

d) Hochwasserfreilegung Stadtprozelten

Wie bereits aus der Presse entnommen werden konnte, hat das Staatsministerium die Kostenbeteiligung für die Planung der Hochwasserschutzmaßnahme bewilligt.

e) Tourismusstruktur im Landkreis Miltenberg

Weitergegeben wurde von Bgmin. Kappes auch eine Einladung des Landratsamtes für den 26.09.06 mit dem Thema: „Optimierung der Tourismusstruktur“. Es gehe dabei um eine Information aller Gremien im Landkreis. Derselbe wurde in 3 Regionen mit so genannten TAG's (Touristischen Arbeitsgemeinschaften) aufgegliedert.

Im Stadtrat wurde der Sinn und Nutzen einer solchen Organisation für Stadtprozelten angezweifelt. Bedauert wurde vor allem dabei die mangelnde Gastronomie. Stadtprozelten wurde in der Diskussion auch als tote Stadt bezeichnet und auch, dass die Stadt zur Veränderung der derzeitigen Situation gefordert sei.

f) Stadtwald

Bgmin. Kappes informierte auch darüber, dass im städt. Wald ein Borkenkäferbefall aufgetreten sei. 700-800 fm Holz mussten zwangsläufig gefällt werden.

Stadtrat Birkholz monierte dabei, dass das befallene Holz vernichtet oder gespritzt hätte werden müssen und dies nicht geschehen sei. Außerdem verwies er darauf, dass nach Fällarbeiten die Wege besser frei gemacht werden müssten.

g) Bahnüberführungen

Die Bundesbahn wird ihre Überführungen sanieren, wobei der Zeitpunkt von der Bahn noch offen gelassen wurde.

h) Kommunalfahrzeug

In Bezug auf die Neuanschaffung eines Kommunalfahrzeuges wurden eine Schlepper- sowie eine Unimogvorführung besucht. Nachdem dies seinerzeit vom Stadtrat gewünscht wurde, verweist sie auf die einschlägigen Messen in Ingoldstadt vom 10.-12.10.06 und die Gala-Bau in Nürnberg 13.-16.09.06. Bei Interesse könnten hier Fahrgemeinschaften gebildet werden.

i) RuheForst Südspessart Stadtprozelten

Als Termin für die RuheForst-Einweihung wurde von Bgmin. Kappes der 06.10.06, 15.00 Uhr benannt. Z.Zt. werden Räumungsarbeiten in dem Areal durch die Stadtarbeiter vorgenommen. Die Stangen der Einzäunung müssen noch angebracht sowie der Andachtsplatz mit einem Kreuz versehen werden. Die Einmessungsarbeiten für die RuheBiotope wurden mit Kosten von ca. 2.000,00 € an das Ing.-Büro Johann & Eck vergeben. Die Markierungen der einzelnen RuheBiotope sind bereits an den Bäumen angebracht.

Anfrage Stadträtin Kappes – Trafostation Hofthiergarten

Auf Anfrage von Stadträtin Kappes erklärte Bgmin. Kappes, dass die Angelegenheit Trafostation Hofthiergarten noch ungeklärt bei der eon liege.

Anfrage Stadträtin Baumann – Wegeunterhalt

Stadträtin Baumann erklärte, dass der Waldweg am Markusbild Richtung Sandpfütze im Wegeunterhalt der Stadt stehe und der Erschließung der Privatgrundstücke diene. Der Weg wurde jedoch so in Mitleidenschaft gezogen, dass er inzwischen auf die Privatgrundstücke verschoben wurde. Sie bitte um Herrichtung des ursprünglichen Wegezustandes.

.....  
Claudia Kappes  
1. Bürgermeisterin

.....  
Gerhard Freund  
Schriftführer